

Nettetal, den 26.03.2026

## Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte der Jahrgänge 7 und 8,

wir haben seit diesem Schuljahr für die Jahrgänge 5 und 6 eine neue Smartphoneregulung und damit ausgezeichnete Erfahrungen gemacht. Diese Regelung hat den Schulalltag deutlich verbessert. Nach den Osterferien wird die Regelung nun auf die **Jahrgänge 7 und 8** ausgeweitet und in **Jahrgang 9** erprobt.

Die Schüler\*innen geben ihre Smartphones zu Beginn des Unterrichtes in eine sogenannte „**Smartphone - Garage**“ ab (**mobiler abschließbarer Koffer mit Einzelfächern**). In den Klassenräumen befinden sich **abschließbare Medienschränke**, in denen die „Smartphone – Garagen“ sicher aufbewahrt werden. **Jede Lehrkraft und die sozialpädagogischen Fachkräfte verfügen über einen Schlüssel**. Am Ende des Schultages erhalten die Schüler\*innen die Smartphones durch die unterrichtende Lehrkraft/Schulsozialarbeiter\*innen zurück.

**Diese Regelung gilt verbindlich** bis auf Weiteres. Sie ist auch im Wochenplaner der Schule eingefügt.

Nach der Auswertung wird sie möglichst **im neuen Schuljahr 2026/27 für die Jahrgänge 9 und 10 eingeführt** und umgesetzt. Die Eltern- und Schülervertretung werden weiterhin im Rahmen der bestehenden Arbeitsgruppe in diesen Prozess einbezogen.

### Wichtige Fragen

#### > **Wie kann ich mein Kind im Notfall in der Schule erreichen?**

Unser Sekretariat ist täglich von 8.00 Uhr – 16.00 Uhr besetzt. Bei einer entsprechenden Information über einen Anruf, informieren die Mitarbeiterinnen die Klassenleitung oder die Fachlehrer\*innen und sorgen entweder dafür, dass Ihr Kind die Nachricht erhält oder dass es im Sekretariat mit Ihnen telefonieren kann.

> **Wie kann mich mein Kind im Notfall erreichen?**

Die Kinder können Sie nach Absprache mit den Lehrkräften oder Schulsozialarbeiter\*innen - je nach Bedarf - entweder im Sekretariat oder im Büro der Schulsozialarbeiter\*innen anrufen

> **Wie lernt mein Kind den Umgang und den Einsatz von digitalen Medien in der Gesamtschule Nettetal?**

- Die **zielgerichtete Nutzung** im Unterricht der Schüler-IPads und der Schüler-Smartphones sind durch die Lehrkräfte (durch die transportablen Smartphone-Garagen) jederzeit und in jedem Unterrichtsraum möglich.
- In Planung ist die stufenweise Einrichtung eines Unterrichtsraumes für **digitale Experimente (Media-Lab)** mit vielfältigen praktischen Anwendungsmöglichkeiten (3 D Drucker, Podcastzubehör, Plotter).
- In Planung ist das **Fach ITG (Informationstechnische Grundbildung) inhaltlich in Richtung "Medienkunde"** weiter zu entwickeln (Erkennen von Fake-News, Verhalten in der Freizeit in sozialen Medien, Schutz vor nicht altersgerechten Inhalten und Übergriffen).
- Ausbildung von **Mediencouts** (Ausbildung von Schüler\*innen, die den verantwortungsvollen Umgang mit sozialen Medien in den Klassen vermitteln können).
- **Social-Media-Sprechstunde** (Angebot von je zwei Lehrkräften einmal wöchentlich; Hilfe und Unterstützung von Kindern/Jugendlichen in bedrängenden oder bedrohlichen Situationen in Zusammenhang mit Smartphonennutzung)

> **An wen kann ich mich bei weiteren Fragen zu diesem Thema wenden?**

Ansprechpartner\*innen sind die Klassenleitung, die Abteilungsleitungen, die Beratungslehrkräfte, die Sonderpädagoginnen, die Fachkräfte der Schulsozialarbeit und die Schulleitung.

Wir sind sicher, dass Ihre Kinder sowohl bezogen auf Ihre Leistungsmöglichkeiten, als auch mit Blick auf ihre Kontakte und Freundschaften zu Gleichaltrigen nach einer gewissen Umstellungszeit von den neuen Regelungen profitieren werden.

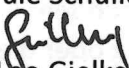
Sie müssen und sollen einerseits den Umgang mit digitalen Medien erlernen – genauso wichtig ist es jedoch auch, dass sie Zeiten ohne den beständigen Zugang zu sozialen Medien (wieder) kennenlernen, erleben und mit kindgerechten Beschäftigungen verbringen können.

Ihre Unterstützung ist auf diesem Weg außerordentlich wichtig und unverzichtbar!

Wir bitten Sie daher herzlich um Ihre Mitarbeit im Sinne für eine möglichst positive und störungsfreie Gesamtentwicklung Ihres Kindes.

Für mögliche „Anfangsschwierigkeiten“ bei der Organisation bitten wir vorab um Ihr Verständnis und etwas Geduld. Über Anregungen und Ideen von Ihnen freuen wir uns.

Für die Schulleitung

  
Dr. Leo Gielkens

- Schulleiter -